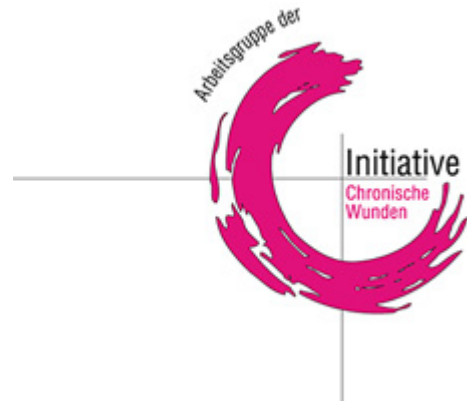


LOGO  
der Einrichtung



## **Protokoll des Arbeitsgruppentreffens der ICW Regionalarbeitsgruppe Bad Oeynhausen**

**Datum 05.09.18**

**Termin:** 05.09.2018  
**Ort:** HDZ Bad Oeynhausen  
**Teilnehmer:** 27 Personen  
**Berufsgruppen:** Pflegekräfte und verantwortliche Wundversorger aus den Häusern der Region, ambulante Pflegedienste, Pflegeheime  
**Zeitraum** von 14:30 Uhr bis 17:00 Uhr

### **Top 1.) Begrüßung**

Ulla Lübbert, ICW Regionalgruppe

### **Top 2.) Stoma und Dekubitus**

**Norbert Schöttler**

**Inhalt :**  
**Stomaanlagen**  
**Wichtige Begriffe**  
**Indikationen**  
**Stomamarkierung**  
**Materialien**  
**Durchführung, Ablauf Versorgungswechsel**  
**Irrigation**

**Im Einzelnen Vorstellung von Ileostomie, Colostomie und Urostomie mit Lage, Ausscheidungen und Indikationen.**

**Besonderheit TUUC Transureteroureterocutaneostomie**

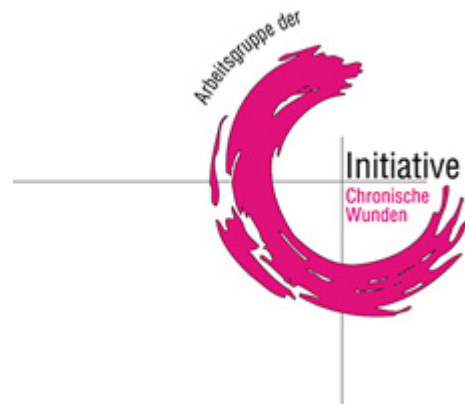
**Erklärung und Unterschiede zwischen, Prominent, Protektiv, Permanent, Kurativ, Temporär Endständig und Doppelläufige Stomaanlagen. Anlage eines Reiters**

**Vorstellung unterschiedlicher Stomabeutel: Einteiler –Zweiteiler, Basisplatte**

**Unterschiedlich Krankheitsbilder mit Indikation zur Stomaanlage. Z. Morbus Crohn, Collitis ulcerosa, Polyposis, Karzinome...**

**Urostomie bei: Karzinomen, Verletzungen, Schrumpfbilase usw.**

LOGO  
der Einrichtung



**Auf Wichtigkeit der Stomamarkierung durch Pflegeexperten in unterschiedlichen Lagen hingewiesen. Beispiele..**

**Reinigung mit warmen Wasser und Vlieskompressen, um den pH-Wert rund um das Stoma nicht zu verändern, Rasur, Hautschutzfilme, etc. Verschiedene Materialien werden vorgestellt. Budget für Versorgungsmaterialien von den Kassen reicht nicht immer für alle benötigten Materialien aus. ( ca. 230 Euro)**

**Versorgungssysteme können plan oder konvex sein. Stomabeutel und Platten zur Ansicht. Selbstmanagement des Patienten. Ungeeignete Materialien zur Versorgung werden vorgestellt. Patientenedukation, Ernährungshinweise, Selbsthilfegruppen**

**Endständiges Colostoma kann Irrigation durchführen (Darmspülung) danach für 2 Tage kein Stuhlgang. Darm wird konditioniert. Bedeutet für Patienten mehr Lebensqualität.**

**Top 3)**

**Früh Komplikationen in der Stomatherapie:**

**Stomaödem, Ursachen und Symptome Therapie und Bilder Bsp.  
Stomablutung, Schleimhautblutung  
Fadeninfektion, Dehizens  
Parastomaler Abszess  
Stomanekrose  
Stomaretraktion**

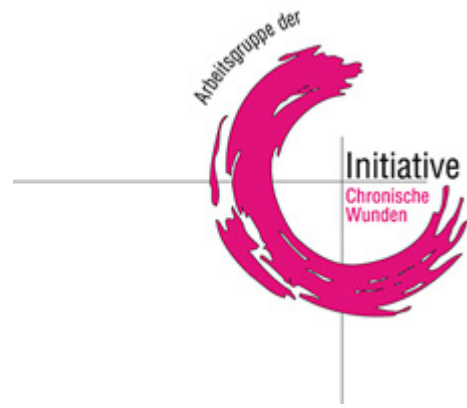
**Spät Komplikationen in der Stomatherapie:  
Ursachen, Diagnose und Symptome  
Stomaprolaps  
Parastomale Hernie  
Stomablockade  
Stomastenose**

**Stomablockade bei einem Ileumconduit**

**Hautpflege und Probleme: Beispiele und Bilder**

**Folikulitis  
Allergisches Kontaktekzem  
Toxisches Ekzem  
Hautmazeration  
Druckulcus  
Mykose  
Waschfrauen Hände- Haut  
Pseudoepitheliale Hyperplasie ( PEH)**

LOGO  
der Einrichtung



**Spezielle Probleme:**

**Impotenz**

**Psychische Probleme**

**Resorptionsstörungen ( B12 Mangel bei Entfernung des terminalen Ileums)**

Protokollant der AG

---